

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Amoxicilline EG 500 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen

Amoxicillin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich (oder Ihrem Kind) verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Amoxicilline EG und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Amoxicilline EG beachten?
3. Wie ist Amoxicilline EG einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Amoxicilline EG aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Amoxicilline EG und wofür wird es angewendet?

Was ist Amoxicilline EG?

Amoxicilline EG ist ein Antibiotikum. Der Wirkstoff ist Amoxicillin. Dieser gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als 'Penicillin' bezeichnet werden.

Wofür wird Amoxicilline EG angewendet?

Amoxicilline EG wird zur Behandlung von durch Bakterien verursachten Infektionen an verschiedenen Stellen des Körpers angewendet. Amoxicilline EG kann auch in Kombination mit anderen Arzneimitteln zur Behandlung von Magengeschwüren angewendet werden.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Amoxicilline EG beachten?

Amoxicilline EG darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Amoxicillin, Penicillin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie schon einmal eine allergische Reaktion gegen irgendein Antibiotikum hatten. Dabei kann es sich um einen Hautausschlag oder Schwellungen von Gesicht oder Hals handeln.

Nehmen Sie Amoxicilline EG nicht ein, wenn eine dieser Aussagen auf Sie zutrifft. Wenn Sie sich nicht sicher sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicilline EG einnehmen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicilline EG einnehmen, wenn Sie:

- Pfeiffersches Drüsenfieber haben (Fieber, Halsschmerzen, geschwollene Drüsen und extreme Müdigkeit)
- Nierenprobleme haben
- unregelmäßig urinieren

Sprechen Sie vor der Einnahme von Amoxicilline EG mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob eine dieser Aussagen auf Sie zutrifft.

Blut- und Harnuntersuchungen

Wenn Sie Folgendem unterzogen sind:

- Harntests (Glucose) oder Blutuntersuchungen zur Bestimmung der Leberwerte
- Estrioltests (während der Schwangerschaft verwendet, um die Entwicklung des Babys zu kontrollieren)

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker darüber, dass Sie Amoxicilline EG einnehmen. Dies ist notwendig, weil Amoxicilline EG die Ergebnisse dieser Untersuchungen beeinflussen kann.

Einnahme von Amoxicilline EG zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen.

- Wenn Sie Allopurinol (zur Behandlung der Gicht) mit Amoxicilline EG einnehmen, ist die Wahrscheinlichkeit größer, dass Sie eine allergische Hautreaktion haben werden.
- Die gleichzeitige Anwendung von Probenecid (angewendet zur Behandlung von Gicht) kann die Ausscheidung von Amoxicillin verringern und wird nicht empfohlen. Ihr Arzt kann entscheiden, die Dosis von Amoxicilline EG anzupassen.
- Wenn Sie ein Arzneimittel zur Vermeidung von Blutgerinnseln (wie Warfarin) einnehmen, sind möglicherweise zusätzliche Blutuntersuchungen erforderlich.
- Wenn Sie andere Antibiotika einnehmen (wie Tetracyclin), kann Amoxicilline EG weniger wirksam sein.
- Penicilline können die Ausscheidung von Methotrexat (angewendet zur Behandlung von Krebs und schwerer Schuppenflechte) verringern, was zu einer möglichen Zunahme der Nebenwirkungen führen kann.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Amoxicilline EG kann Nebenwirkungen verursachen und die Beschwerden (wie allergische Reaktionen, Schwindelgefühl und Konvulsionen) können Ihre Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Sie dürfen sich nicht an das Steuer eines Fahrzeugs setzen und keine Maschinen bedienen, wenn Sie sich nicht wohl fühlen.

Amoxicilline EG enthält Maltodextrin (Glukose), Natrium, Benzylalkohol

Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro 5 ml Suspension zum Einnehmen, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

Dieses Arzneimittel enthält 0,00144 mg Benzylalkohol pro 5 ml Suspension zum Einnehmen.

Benzylalkohol kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Benzylalkohol wurde mit dem Risiko schwerwiegender Nebenwirkungen, einschließlich Atemproblemen (so genanntes "GaspingSyndrom") bei Kleinkindern in Verbindung gebracht. Wenden Sie dieses Arzneimittel nicht bei Ihrem neugeborenen Baby (jünger als 4 Wochen) an, es sei denn, Ihr Arzt hat es empfohlen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel bei Kleinkindern (unter 3 Jahren) nicht länger als eine Woche an, außer auf Anraten Ihres Arztes oder Apothekers.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat, da sich in Ihrem Körper große Mengen Benzylalkohol anreichern und Nebenwirkungen verursachen können (so genannte "metabolische Azidose").

Wenn Sie an einer Leber- oder Nierenerkrankung leiden, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat, da große Mengen Benzylalkohol sich in Ihrem Körper anreichern und Nebenwirkungen verursachen können (so genannte "metabolische Azidose").

3. Wie ist Amoxicilline EG einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

- Flasche vor jeder Einnahme gut schütteln.
- Teilen Sie die Dosen gleichmäßig über den Tag auf, mit einem Abstand von mindestens 4 Stunden.

Instruktionen für die Herstellung

Vor der Anwendung prüfen, ob die Versiegelung der Kappe intakt ist.

Die Flasche umdrehen und schütteln, um das Pulver zu lockern.

Die Flasche fast bis zur Marke auf das Flaschenetikett mit Wasser auffüllen.

Umdrehen und gut schütteln, den Schaum senken lassen und anschließend bis zur Marke mit Wasser auffüllen.

Umdrehen und noch einmal gut schütteln.

Vor jeder Einnahme einer Dosis gut schütteln.

Weitere Informationen für die Zubereitung der Suspension zum Einnehmen in der Apotheke

Stärke	Hinzuzufügende Wassermenge (ml)	Endvolumen der hergestellten Suspension zum Einnehmen (ml)
500 mg/5 ml	54	60
	88	100
	109	125

Die empfohlene Dosis beträgt:

Kinder mit einem Körpergewicht unter 40 kg

Alle Dosen werden abhängig von dem Körpergewicht des Kindes in Kilogramm errechnet.

- Ihr Arzt wird Sie beraten wie viel Amoxicilline EG Sie Ihrem Baby oder Kind geben sollen.
- Die empfohlene Dosis beträgt 40 mg bis 90 mg pro Kilogramm Körpergewicht pro Tag, verabreicht in zwei oder drei aufgeteilten Dosen.
- Die maximal empfohlene Dosis beträgt 100 mg pro Kilogramm Körpergewicht pro Tag.

Erwachsene, ältere Patienten und Kinder mit einem Körpergewicht von 40 kg oder mehr

Die Suspension wird in der Regel bei Erwachsenen und Kindern mit einem Körpergewicht über 40 kg nicht verordnet. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Nierenprobleme

Wenn Sie Nierenprobleme haben, könnte die Dosis niedriger als die empfohlene Dosis sein.

Wenn Sie eine größere Menge von Amoxicilline EG eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie zu viel Amoxicilline EG eingenommen haben, könnten Symptome dafür Magenprobleme (Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall) oder Kristallbildung im Urin sein, das sich durch trüben Urin oder Probleme beim Urinieren bemerkbar machen kann. Kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt, Ihren Apotheker oder das Antigiftzentrum (070/245.245). Nehmen Sie das Arzneimittel mit und zeigen Sie es dem Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Amoxicilline EG vergessen haben

- Wenn Sie eine Dosis vergessen haben, nehmen Sie sie ein, sobald Sie daran denken.

- Nehmen Sie die nächste Dosis nicht zu früh ein, sondern warten Sie etwa 4 Stunden, bevor Sie die nächste Dosis einnehmen.
- Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wie lange sollten Sie Amoxilline EG einnehmen?

- Nehmen Sie Amoxicilline EG so lange ein, wie es ihr Arzt ihnen verordnet hat, auch wenn Sie sich bereits besser fühlen. Sie benötigen für die Bekämpfung Ihrer Infektion alle Dosen. Wenn einige Bakterien überleben, können diese dazu führen, dass die Infektion erneut auftritt.
- Wenn Ihre Behandlung abgeschlossen ist, und Sie sich dann immer noch unwohl fühlen, sollten Sie Ihren Arzt wieder aufsuchen.

Soor (eine Hefepilzinfektion feuchter Körperregionen, welche Schmerzen, Juckreiz und weißen Ausfluss verursachen kann) kann entstehen, wenn Amoxicilline EG über einen langen Zeitraum eingenommen wird. Wenn dies auftritt, informieren Sie Ihren Arzt.

Wenn Sie Amoxicilline EG für eine lange Zeit einnehmen, wird Ihr Arzt möglicherweise zusätzliche Tests durchführen, um zu kontrollieren, ob Ihre Nieren, Leber und Blut normal arbeiten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Wenn Sie eine der folgenden schweren Nebenwirkungen bemerken, nehmen Sie Amoxicilline EG nicht weiter ein und wenden Sie sich sofort an einen Arzt – Sie könnten dringend medizinische Versorgung benötigen:

Die folgenden Nebenwirkungen treten sehr selten auf (kann bis zu 1 von 10.000 Menschen betreffen)

- allergische Reaktionen, die Symptome können sein: Juckreiz der Haut oder Ausschlag, Schwellung des Gesichts, der Lippen, der Zunge, des Körpers oder Atembeschwerden. Diese können schwerwiegend sein und es kam gelegentlich zum Tod.
- Hautausschlag oder stecknadelkopfgroße flache rote runde Punkte unter der Hautoberfläche oder kleinflächige Hautblutungen der Haut. Dies tritt aufgrund von Entzündungen der Blutgefäßwände infolge einer allergischen Reaktion auf. Damit verbunden können Gelenkschmerzen (Arthritis) und Nierenprobleme sein.
- eine verzögerte allergische Reaktion kann gewöhnlich 7 bis 12 Tage nach der Einnahme von Amoxicilline EG auftreten, einige Symptome sind: Hautausschläge, Fieber, Gelenkschmerzen und Vergrößerung der Lymphknoten, vor allem unter den Armen.
- eine Hautreaktion bekannt als "Erythema multiforme", bei der bei Ihnen Folgendes auftreten kann: juckende rötlich-violette Flecken auf der Haut, vor allem auf den Handflächen oder auf den Fußsohlen, „wabenartige“ erhöhte geschwollene Bereiche auf der Haut, empfindliche Bereiche auf der Mundoberfläche, Augen und Intimbereich. Sie können Fieber haben und sehr müde sein.
- andere schwere Hautreaktionen können sein: Veränderung der Hautfarbe, Beulen unter der Haut, Bläschenbildung, Pusteln, Abschälen der Haut, Rötung, Schmerzen, Juckreiz, Schuppenbildung. Damit verbunden können Fieber, Kopfschmerzen und Körperschmerzen sein.
- Grippeähnliche Symptome mit Hautausschlag, Fieber und geschwollenen Drüsen und anomalen Blutwerten (einschließlich erhöhter Spiegel der weißen Blutzellen [Eosinophilie] und der Leberenzyme) (Arzneimittelreaktion mit Eosinophilie und systemischen Symptomen [DRESS])
- Fieber, Schüttelfrost, Halsschmerzen oder andere Symptome einer Infektion, oder wenn Sie leicht blaue Flecken bekommen. Dies können Zeichen dafür sein, dass Sie ein Problem mit Ihren Blutzellen haben

- die *Jarisch-Herxheimer Reaktion*, welche während der Behandlung von Lyme-Krankheit mit Amoxicilline EG auftritt, verursacht Fieber, Schüttelfrost, Kopfschmerzen, Muskelschmerzen und Hautausschlag.
- Entzündungen des Dickdarms (Colon) mit Durchfall (der manchmal Blut enthält), Schmerzen und Fieber
- Schwere Nebenwirkungen der Leber können auftreten. Sie werden hauptsächlich mit Personen, die über lange Zeit behandelt wurden, Männern und älteren Personen assoziiert. Sie müssen Ihren Arzt dringend informieren, wenn Sie Folgendes bekommen:
 - schwere blutige Durchfälle
 - Blasen, Rötung oder kleinflächige Hautblutungen
 - dunklerer Urin oder blasserer Stuhl
 - Gelbfärbung der Haut oder des Augenweiß (Gelbsucht) Siehe auch bei Anämie unten, die zu Gelbsucht führen kann.

Dies kann passieren, während Sie das Arzneimittel einnehmen oder bis zu mehreren Wochen danach.

Wenn irgendetwas des oben genannten auf Sie zutrifft, nehmen Sie dieses Arzneimittel nicht weiter ein und suchen Sie sofort Ihren Arzt auf.

Manchmal können weniger schwere Hautreaktionen auftreten wie:

- ein leicht juckender Ausschlag (runde, rosa-rote Flecken), „wabenartige“ geschwollene Bereiche auf den Unterarmen, Beinen, Handflächen oder Fußsohlen. Dies tritt gelegentlich auf (kann bis zu 1 von 100 Personen betreffen).

Wenn irgendetwas davon auf Sie zutrifft, sprechen Sie mit Ihrem Arzt, da die Einnahme von Amoxicilline EG beendet werden muss.

Die anderen möglichen Nebenwirkungen sind:

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Personen betreffen)

- Hautausschlag
- Übelkeit
- Durchfall

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Menschen betreffen)

- Erbrechen

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Personen betreffen)

- Soor (eine Hefepilzinfektion der Vagina, des Mundes oder in Hautfalten), Sie können eine Behandlung gegen Soor von Ihrem Arzt bekommen.
- Nierenprobleme
- Anfälle (Konvulsionen), zeigten sich bei Patienten, die hohe Dosen einnahmen oder Nierenprobleme hatten
- Schwindel
- Überaktivität
- Zahnfärbung, die sich in der Regel normalisieren kann, indem man die Zähne putzt (dies wurde berichtet bei Kindern)
- die Zunge kann sich gelb, braun oder schwarz färben und ein haariges Aussehen haben
- ein übermäßiger Zerfall von roten Blutkörperchen, das eine Form der Anämie bewirkt. Symptome umfassen: Müdigkeit, Kopfschmerzen, Kurzatmigkeit, Schwindel, Blässe und Gelbfärbung der Haut und des Augenweiß
- geringe Anzahl an weißen Blutkörperchen
- geringe Anzahl an Zellen, die bei der Blutgerinnung beteiligt sind
- die Gerinnung des Blutes kann länger als normalerweise dauern. Sie könnten das bemerken, wenn Sie Nasenbluten haben oder sich schneiden.

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

- Kristallbildung im Urin, die zu einer akuten Nierenschädigung führen. Das sich durch trüben Urin oder Probleme oder Beschwerden beim Harnlassen bemerkbar machen kann. Achten Sie darauf viel zu trinken, um das Risiko, diese Symptome zu bekommen, zu reduzieren.
- Brustschmerzen im Zusammenhang mit allergischen Reaktionen, die ein Symptom eines allergisch bedingten Herzinfarktes sein können (Kounis-Syndrom)
- Arzneimittelbedingtes Enterokolitisyndrom (DIES): DIES wurde hauptsächlich bei Kindern berichtet, die Amoxicillin erhalten haben. Es handelt sich um eine bestimmte Art von allergischer Reaktion mit dem Leitsymptom anhaltenden Erbrechen (1-4 Stunden nach der Einnahme des Arzneimittels). Weitere Symptome können Bauchschmerzen, Lethargie, Durchfall und niedriger Blutdruck sein.
- Ausschlag mit kreisförmig angeordneten Bläschen mit zentraler Verkrustung oder ähnlich einer Perlenkette (lineare IgA-Krankheit)
- Entzündung der Häute, die das Gehirn und das Rückenmark umgeben (aseptische Meningitis)

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen über: **Belgien:** Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte – Abteilung Vigilanz – Postfach 97 – B-1000 Brüssel Madou – oder über die Website: www.notifierunefetindiserable.be. **Luxemburg:** Centre Régional de Pharmacovigilance de Nancy oder Division de la Pharmacie et des Médicaments de la Direction de la Santé : www.guichet.lu/pharmacovigilance. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Amoxicilline EG aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach “EXP” angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Trocknes Pulver

Nicht über 25 °C lagern.

Flüssige Suspension

Im Kühlschrank lagern (2°C - 8°C). Nach der Zubereitung soll die Suspension innerhalb von 10 Tagen angewendet werden.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nicht verwenden, wenn es sichtbare Anzeichen von Nichtverwendbarkeit gibt.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Amoxicilline EG enthält:

Der Wirkstoff in der Suspension ist 500 mg/5 ml Amoxicillin.

Die sonstigen Bestandteile sind: Crospovidon Typ A, Siliciumdioxid, Xanthangummi, hochdisperses wasserfreies Siliciumdioxid, Acesulfamkalium, Natriumsaccharin, Erdbeergeschmack (Maltodextrin, Triethylcitrat (E1505), aromatisierende Bestandteile, Propylenglykol und Benzylalkohol).

Wie Amoxicilline EG aussieht und Inhalt der Packung

Amoxicilline EG 500 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension ist ein weißes bis gelbliches Pulver zur Herstellung einer homogenen Suspension mit Wasser gefüllt in einer braunen Glasflasche mit einem Nominalvolumen von 100 ml (für 60 ml Suspension zum Einnehmen) oder von 150 ml (für 100 ml oder 125 ml Suspension zum Einnehmen) und mit einem weißen Schraubdeckel abgeschlossen. Diese Flaschen sind in einem Umkarton mit (mehreren) Dosiereinheit(en) - einer 6 ml Spritze aus PE und/oder einem 10 ml Messlöffel aus PS und/oder einem 5 ml Messlöffel aus PS und/oder einem 5 ml Messbecher aus PP - verpackt.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

EG (Eurogenerics) NV- Heizel Esplanade b22 - 1020 Brüssel

Hersteller

- 1) Pencef Pharma GmbH - Breitenbachstrasse 13 - 13509 Berlin - Deutschland
- 2) Haupt Pharma Latina S.r.l. - SS.156 Monti Lepini Km. - 47,600, 04100 Borgo San Michele (Latina) - Italien

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

NL Amoxicilline EG 500 mg/ 5 ml poeder voor orale suspensie
BE Amoxicilline EG 500 mg/ 5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension
LU Amoxicilline EG 500 mg/ 5 ml poudre pour suspension buvable

Zulassungsnummer: BE499297

Abgabeform: verschreibungspflichtig.

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt genehmigt / überarbeitet im 04/2023 / 01/2023.

Allgemeine Hinweise zur Anwendung von Antibiotika

Antibiotika werden angewendet, um durch Bakterien hervorgerufene Infektionen zu behandeln. Sie sind gegen virale Infektionen unwirksam.

Manchmal spricht eine bakterielle Infektion nicht auf eine Antibiotikabehandlung an. Einer der häufigsten Gründe dafür ist, dass die Bakterien, welche die Infektionskrankheit auslösen, resistent gegen das angewendete Antibiotikum sind. Dies bedeutet, dass sie überleben können und sich sogar trotz des Antibiotikums vermehren.

Bakterien können aus verschiedenen Gründen gegen Antibiotika resistent werden. Der vorsichtige Einsatz von Antibiotika kann helfen, das Risiko zu verringern, dass Bakterien resistent werden.

Wenn Ihnen Ihr Arzt eine Antibiotikabehandlung verschreibt, ist diese nur dazu gedacht, Ihre derzeitige Erkrankung zu behandeln. Die Beachtung folgender Hinweise wird helfen, das Auftreten resistenter Bakterien, welche die Wirkung des Antibiotikums unterbinden können, zu verhindern.

1. Es ist sehr wichtig, dass Sie das Antibiotikum in der richtigen Dosis, zu den richtigen Zeiten und für die richtige Dauer einnehmen. Lesen Sie die Anweisungen in der Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie irgendetwas nicht verstehen.
2. Sie sollten kein Antibiotikum einnehmen, wenn es nicht speziell für Sie verschrieben wurde und Sie sollten es nur für die Behandlung der Infektion anwenden, für die es verschrieben wurde.
3. Sie sollten keine Antibiotika einnehmen, die für andere Personen verschrieben wurden, selbst wenn diese eine ähnliche Infektion hatten.
4. Sie sollten Antibiotika, die Ihnen verschrieben wurden, nicht an andere Personen weitergeben.

5. Wenn Sie etwas von dem Antibiotikum übrig haben, nachdem Sie die Behandlung, wie von Ihrem Arzt angegeben, beendet haben, sollten Sie das nicht verwendete Antibiotikum zur ordnungsgemäßen Entsorgung in eine Apotheke bringen.